



Newsletter 04/2026

11. Ausgabe

Liebe Leser:innen,

schön, dass Sie wieder dabei sind. In dieser Ausgabe werfen wir gemeinsam einen Blick auf die bisherigen Ereignisse in diesem Jahr und auf die Themen, die die Arbeit in der Region zuletzt besonders geprägt haben. Im Mittelpunkt stehen dabei die Inhalte der vergangenen LAG-Sitzung sowie die aktuellen Entwicklungen aus dem Entscheidungsgremium. Darüber hinaus greifen wir die positive Resonanz auf das Demokratiprojekt auf und stellen die neuen Mitglieder vor, die künftig die Arbeit in den Gremien mitgestalten werden. Freuen Sie sich auf einen kompakten Rückblick und aktuelle Informationen aus der Region.

Viel Spaß beim Lesen wünscht

Ihr Regionalmanagement der LAG Vulkaneifel

LAG-Sitzung und Halbzeitevaluierung



Gemeinsam Bilanz ziehen und Zukunft gestalten

Am **26. März 2026** kam die LAG Vulkaneifel zu ihrer **5. Sitzung** in der Verbandsgemeindeverwaltung Ulmen zusammen. Bereits im Vorfeld zur Sitzung stand ein wichtiger Programmpunkt an: der **Workshop zur Halbzeitevaluierung** der laufenden Förderperiode. Mit erfreulich hoher Beteiligung zeigte sich einmal mehr das große Engagement der Mitglieder in der LEADER-Region.

Die Halbzeitevaluierung soll zeigen, was in der aktuellen Förderperiode bisher erreicht wurde. Dabei wird geprüft, ob die Ziele erreicht wurden und wie gut die Arbeit und die Umsetzung der LILE funktioniert haben. Gleichzeitig wird die Arbeit des Regionalmanagements überprüft, um sie gezielt weiterzuentwickeln.



LeaderRegion
VULKANEIFEL



Sitzung der LAG (Foto: entra)

Im Rahmen eines interaktiven World-Café-Formats diskutierten die Teilnehmenden an verschiedenen Thementischen zentrale Fragestellungen zur bisherigen Arbeit der LAG. Das Regionalmanagement hatte dafür unterschiedliche inhaltliche Schwerpunkte vorbereitet, die gezielt zum Austausch anregten. Im Mittelpunkt standen unter anderem die Zufriedenheit mit den bisherigen Wirkungen von LEADER in der Region, aber auch Fragen zu attraktiven Veranstaltungsformaten sowie Erwartungen an und Potenziale von Kooperationen.



Workshop zur Zwischenevaluierung (Foto: entra)

Die dabei gewonnenen Erkenntnisse werden derzeit strukturiert ausgewertet und in den Bericht zur Halbzeitevaluierung integriert. Auf dieser Basis sollen konkrete Handlungsempfehlungen für die verbleibende Förderperiode entwickelt werden.



Workshop zur Zwischenevaluierung (Fotos: entra)

Im Anschluss an den Workshop fand die LAG-Sitzung statt, in der sowohl formale als auch inhaltliche Themen behandelt wurden: Neben der Einberufung von drei neuen Mitgliedern wurden auch vier neue Vertreterinnen und Vertreter für das Entscheidungsgremium gewählt.

Zudem informierte das Regionalmanagement über Entwicklungen des vergangenen Jahres und die ausgewählten Vorhaben aus dem 4. und 5. LEADER-Förderaufruf, dem 2. Aufruf der Ehrenamtlichen Bürgerprojekte sowie des Regionalbudgets.

Insgesamt konnten im vergangenen Jahr **33 Projekte** auf den Weg gebracht und Fördermittel in Höhe von **905.000 Euro** gebunden werden. Darüber hinaus erhielten die Mitglieder im Rahmen der Sitzungen einen ausführlichen Einblick in die Ergebnisse der Abschlussevaluierung der Förderperiode 2014-2020.



Workshop zur Zwischenevaluierung (Fotos: entra)

11. Sitzung des Entscheidungsgremiums

Am **18. März 2026** fand die **11. Sitzung des Entscheidungsgremiums** der **LAG Vulkaneifel** online statt. Auf der Tagesordnung standen neben der **Vorstellung, Bewertung und Auswahl der Ehrenamtlichen Bürgerprojekte 2026** auch die Beschlussfassung zu zwei eingereichten Wegebaumaßnahmen, die Anpassung der Fördersumme und der Einreichungsfrist im Regionalbudget 2026 sowie Informationen zu aktuellen Kooperationsvorhaben und weiteren Entwicklungen. Ein besonderer Schwerpunkt lag auf den Ehrenamtlichen Bürgerprojekten 2026.



Für den diesjährigen Förderaufruf standen insgesamt 30.000 Euro zur Verfügung. Bis zum Stichtag am 17. Februar 2026 wurden **25 Projektanträge** eingereicht mit einem beantragten Gesamtfördervolumen von **42.907 Euro**.

Die eingereichten Vorhaben deckten ein breites Spektrum an Themen ab. So beriet das Gremium unter anderem über Projekte zu generationenübergreifenden Angeboten, zur digitalen Ausstattung von Gruppen, zur Aufwertung von Treffpunkten und Gemeinschaftsräumen, zur Pflege von Kulturlandschaft und Wanderwegen sowie zur Stärkung kultureller und dörflicher Aktivitäten. Auch Maßnahmen zur Unterstützung des Vereinslebens und zur Förderung von Begegnung und Austausch in den Orten waren Teil des diesjährigen Förderaufrufs.

Von den 25 eingereichten Ehrenamtlichen Bürgerprojekten konnten **17 Vorhaben** für eine Förderung ausgewählt und somit Fördermittel in Höhe von **29.404 Euro** gebunden werden.

Diese Vorhaben konnten für eine Förderung ausgewählt werden:

- *Stärkung der Öffentlichkeitswirkung*, Arbeitskreis Heimwebereimuseum Schalkenmehren
- *Generationenfrühstück*, Frühstücksgruppe Niederstadtfeld
- *Alflen entdecken-analog, digital und generationenübergreifend*, Förderverein Alfler Inside e.V.
- *Erweiterung des Waldlehrpfads-Anschaffung von Arbeitsmaterialien*, Pfadfinderstamm Carpe Diem Müllenbach-Laubach e.V.
- *Freunde der Streuobstwiese*, Interessensgruppe Horperath Evaristion Saez
- *Restaurierung eines Wegekreuzes*, Eifelverein Ortsgruppe Stadtkyll e.V.
- *Hand in Hand - spontan zusammen engagiert - Anschaffung Pavillons*, Brockscheider Ehrenamtler

- *Aufwertung des Kinder- und Jugendraums*, Elternschaft Mannebach
- *Die Bücherei - ein Ort der Begegnung und des Austauschs*, Kirchbauverein der Kath. Pfarrgemeinde Lutzerath
- *Digitale Ausstattung für die Seniorengruppe Büchel*, Seniorengruppe Büchel
- *Lebensraum Wildblumenwiese*, Dorf Aktiv e.V.
- *Anschaffung eines Festzeltes*, Förderverein Gemünden/Vulkaneifel e.V.
- *Restaurierung des Berger Heiligenhäuschens*, Eifelverein Ortsgruppe Gillenfeld e.V.
- *Blühendes Ehrenamt*, Förderverein Demerath e.V.
- *Wanderwege rund um Basberg*, Arbeitsgruppe Zukunfts Check Dorf Basberg
- *Herstellung eines Regenwassersammlers an der St. Anna Kirche*, Orga Team für die Renovierung der St. Anna Kirche Ulmen-Meiserich
- *Faltpavillons für den Heimatverein*, Heimatverein Darscheid-Hörscheid e.V.

Große Resonanz auf Demokratie-Förderaufruf

Auf große Resonanz und ein breites Spektrum an Ideen stieß der Förderaufruf „**LEADER für Demokratie in Rheinland-Pfalz**“: Im Zeitraum vom 5. Januar bis 2. März 2026 wurden insgesamt **71 Projektvorschläge** aus allen 21 LEADER-Regionen eingereicht. Das beantragte Fördervolumen belief sich dabei auf rund 280.000 Euro.

Über die Vergabe der Mittel entschied der Lenkungs- und Bewertungsausschuss in seiner Sitzung am 25. März 2026 in Kirchheimbolanden. Die LAG Vulkaneifel war in diesem Gremium durch Frau Prof. Kirchner vertreten.

Alle eingereichten Projekte eint das Ziel, demokratische Werte zu stärken, Beteiligungsmöglichkeiten auszubauen und neue Zielgruppen zu erreichen.



Für die Umsetzung stehen in diesem Jahr insgesamt 80.000 Euro an Fördermitteln zur Verfügung.

Ausgewählt wurden **20 Projekte**, die insbesondere durch ihre innovativen Ansätze und ihre nachhaltige Wirkung überzeugen konnten. Die thematische Bandbreite reicht von Jugendbeteiligung und Bildungsangeboten über Kunst- und Kulturprojekte bis hin zu Initiativen gegen Diskriminierung und für mehr gesellschaftlichen Zusammenhalt.

Ein besonderer Erfolg für die LEADER-Region: Auch ein Projekt aus der LAG Vulkaneifel wurde für die Förderung ausgewählt.

So kann das **Demokratiefestival der LEPPER Stiftung e.S. am 30. Mai 2026** stattfinden.

Interessierte sind herzlich eingeladen, sich diesen Termin vorzumerken und vor Ort zu erleben, wie vielfältig und engagiert sich die Vulkaneifel für die Stärkung der Demokratie einsetzt.

Neue Mitglieder für das Entscheidungsgremium und die LAG

Wir freuen uns, folgende **neue Mitglieder in der LAG Vulkaneifel** begrüßen zu dürfen und blicken der Zusammenarbeit mit großer Freude entgegen:

- Sandra Hendges-Steffens, Bürgermeisterin VG Ulmen, öffentliche Vertreterin
- Lisa Rach, VGV Kaisersesch, öffentliche Vertreterin
- Marie Klostermann, Privatperson, Vertreterin der Jugend und der Zivilgesellschaft
- Alfred Steimers, Privatperson, Vertreter der Zivilgesellschaft
- Michaela Schenk, Landfrauenverband Vulkaneifel, WiSo-Partnerin
- Martin Becker, Vulkaneifelhof, WiSo-Partner

- Mia Flohr, Privatperson, Vertreterin der Zivilgesellschaft
- Klaus Holtmann, Privatperson, Vertreter der Zivilgesellschaft

Ergänzend wurden in der 5. LAG-Sitzung folgende **neue Mitglieder in das Entscheidungsgremium** gewählt:

- Lisa Rach als öffentliche Vertreterin
- Andreas Rötering als WiSo-Partner
- Marie Klostermann als Jugendvertreterin
- Alfred Steimers als Vertreter der Zivilgesellschaft

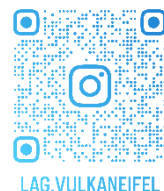
Die vorgenannten neuen Mitglieder des Entscheidungsgremiums nahmen ihre Wahl dankend an. Eine Vorstellung der neuen Mitglieder erfolgt in den kommenden Newslettern.

Anstehende Termine

- **23.04.-24.04.2026** LEADER-Lenkungsausschuss in Maikammer
- **10.06.-11.06.2026** Bundesweites LEADER-Treffen in Lüneburg
- **26.09.2026** Eifel-Ardennen-Forum am Nürburg-Ring

IMPRESSUM

Lokale Aktionsgruppe Vulkaneifel
c/o Landkreis Vulkaneifel
Mainzer Straße 25
54550 Daun



LAG.VULKANEIFEL

Redaktion:

Lena Hoim

entra Regionalentwicklung GmbH
Villa Scheurer | Falkensteiner Weg 3
67722 Winnweiler
Tel.: 06302/923923
E-Mail: lena.hoim@entra.de

Instagram: lag.vulkaneifel

Facebook: LAG Vulkaneifel

Bildnachweis: entra Regionalentwicklung GmbH



Kofinanziert von der
Europäischen Union

